

28. Juli 1937

Herrn Stadtpräsident Dr. E. Klöti

Stadthaus
Zürich

Herr Stadtpräsident,

Nach der Besprechung von heute Vormittag habe ich versucht, mit dem hiesigen österreichischen Generalkonsul mich in Verbindung zu setzen um von ihm näheres über die aus Wien zur Eröffnung der Ausstellung österreichischer Kunst im Zürcher Kunsthaus, Freitag, 6. August, Nachmittags 3 Uhr, zu erwartenden Gäste zu erfahren. Der Herr Konsul wird aber erst heute Nacht aus dem Ausland zurück erwartet.

So kann ich Ihnen einstweilen nur wiederholen, dass nach bisherigen unverbindlichen Mitteilungen von österreichischer Seite aus Wien der Bundesminister für Unterricht Herr Dr. Hans Pernter, der erste Direktor der Kunsthistorischen Museen Herr Professor Dr. Alfred Stix und der Konservator der Abteilung für Malerei am Kunsthistorischen Museum Herr Dr. H. Buschbeck, zugegen sein werden, Vielleicht der schweizerische Gesandte Dr. Jaeger, wenn er gerade in der Schweiz in den Ferien ist,

Aus Zürich der österreichische Generalkonsul Herr Dr. F. Forster-von Lenz und Frau Erika von Schulthess als Initianten der "Söka" (Schweizerische-österreichische Kunst-Aktion), aus Bern der österreichische Gesandte Herr Dr. Freiherr von Engerth; von schweizerischer Seite aus Bern voraussichtlich die Herren Bundesräte Motta und Etter, sowie der Sekretär des Eidg. Departement des Innern Herr Dr. F. Vital, aus Zürich Vertreter der zürcherischen kantonalen und städtischen Behörden und der Zürcher Kunstgesellschaft.